

Mainz, 31.01.2020

Antrag 0354/2020 zur Sitzung Stadtrat am 12.02.2020

## **Bewerbung zum Bundespreis Stadtgrün (ÖDP)**

### **Der Stadtrat Mainz möge beschließen:**

Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, ob und mit welchen bereits getätigten Grün- bzw. Freiraumprojekten sich die Stadt Mainz um den Bundespreis Stadtgrün bewerben könnte.

### **Begründung:**

Mit Veröffentlichung am 9. Januar 2020 lobt das Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat zum ersten Mal den Bundespreis Stadtgrün aus. Der Preis würdigt außergewöhnliches Engagement für urbanes Grün, vielfältige Nutzbarkeit, gestalterische Qualität, innovative Konzepte und integrative Planungsansätze. Ausgezeichnet werden sollen realisierte Konzepte und Projekte, die dazu beitragen, dass Stadtgrün in Menge, Qualität und Nutzbarkeit zu sichern, zu verbessern und zu pflegen.

Der Bundespreis Stadtgrün ist eine Auszeichnung für Projekte, die in den vergangenen fünf Jahren realisiert wurden. Es handelt sich um einen einstufigen Einreichungswettbewerb, d.h. die Teilnehmer selbst (Kommune) wählen realisierte Projekte aus. Es wird keine Teilnahmegebühr erhoben. Es werden Projekte in vier Kategorien ausgezeichnet. Städte und Gemeinden in Deutschland können sich ab sofort mit ihren Stadtgrün-Projekten bewerben.

Der Wettbewerb ist mit einem Preisgeld von insgesamt 100.000 Euro dotiert und wird in vier verschiedenen Kategorien vergeben. Vorgesehen ist, je Kategorie einen Hauptpreis und zwei Anerkennungen zu vergeben. Die Hauptpreise sind mit je 15.000 Euro (brutto), die Anerkennungen mit je 5.000 Euro (brutto) dotiert.

Alle Projekte, die für den Bundespreis Stadtgrün nominiert bzw. ausgezeichnet wurden, dürfen mit dem Slogan „Nominiert, bzw. Anerkennung, bzw. Preisträger für den Bundespreis Stadtgrün 2020 in der entsprechenden Kategorie“ werben und das Logo des Bundespreises Stadtgrün hierfür verwenden.

Ende der Einreichungsfrist: 09. April 2020

<https://bundespreis-stadtgruen.de/>

Moseler, Claudius, Dr.